



Ärztesgesellschaft für Klassische Homöopathie (ÄKH)
Südtirolerstr. 16 | 4020 Linz
www.aekh.at

Auszug aus dem Jahresbericht 2019

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege! Liebe Freunde der Homöopathie!

Im aktuellen Jahresrückblick, der aus gegebenem Anlass wieder PR-lastig ist, möchten wir über die Aktivitäten der ÄKH im Jahr 2019 berichten.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT:

Die Kritik und Attacken gegen die Homöopathie wurden auch 2019 mit großer Vehemenz und intensiver öffentlicher Berichterstattung vorgetragen. Dadurch besteht die Gefahr, dass es zu politischen und regulatorischen Entscheidungen kommen könnte, die für die Homöopathie in der Praxis Einschränkungen von Anwendung und Verfügbarkeit bringen. Die drei österreichischen Homöopathie-Gesellschaften haben sich zusammengeschlossen, um mit einer professionellen Kommunikationsberatung Maßnahmen zu entwickeln und umzusetzen.

Bisherige Aktivitäten:

- Erarbeiten von Inhalten und Materialien
- Medientraining
- Gespräche mit Ärzte-, Tierärzte-, Apotheker-, Landwirtschaftskammer, Gesundheitsministerium und Landwirtschaftsministerium sowie Gesundheits- und Landwirtschaftssprechern aller Parteien wurden geführt.

Auf dieser Basis wird es im Weiteren zu ins Detail gehenden, fortführenden Gesprächen mit den Kammern, den Ministerien, den Krankenversicherungen und Vertretern aller politischen Parteien kommen. Ziel ist neben der Integration der Homöopathie in die universitäre Lehre an allen human-, veterinärmedizinischen Universitäten auch die Aufnahme der Homöopathie als Kassenleistung in die Krankenversicherungen.

Lassen wir uns die Homöopathie nicht beschneiden!

Die andere Seite ist sehr aktiv und gut ausgestattet, und wir sind alle Betroffene, deshalb wird auch Ihre/Eure **aktive Unterstützung** gebraucht. Jeder hat Möglichkeiten:

- Vorträge zu halten
- Gespräche mit Patienten über die Angriffe gegen die Homöopathie
- Aufklärung im eigenen Umfeld
- Mitarbeit in der Kontakt- und Informationsarbeit (Jeder ist gerne willkommen!)
- Unterstützung und Teilnahme bei Veranstaltungen (werden über den Newsletter bekannt gegeben)
- Verbreiten von Informationen auf der eigenen Homepage und in Sozialen Medien (Twitter, Facebook oder Instagram) - Informationsmaterial ist auf den Homepages der drei Gesellschaften, auf dem Twitter Account der ÄKH, sowie dem Facebook Account der ÖGVH zu finden.
- Verlinken Sie Ihre Homepage mit www.aekh.at oder folgen Sie uns auf Twitter!

Bitte nehmen Sie Kontakt auf, für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung!

Finanzierung der PR-Aktivitäten:

Um die Kommunikation begleitet von SpezialistInnen aktiv zu gestalten, ersucht die ÄKH um Unterstützung des Projekts durch die Kollegenschaft.

Die Honorarkosten belaufen sich derzeit auf 3.000 Euro im Monat, da uns die BeraterInnen sehr entgegen gekommen sind. Derzeit stehen für das Jahr 2020 Zusagen in der Höhe von 25.000 Euro von externen Sponsoren zur Verfügung. Die Differenz von mindestens 11000€ müssen die Homöopathie-Gesellschaften tragen.

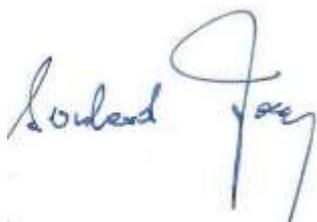
Wir ersuchen Sie daher, von der neuen Möglichkeit Gebrauch zu machen, Ihren **Mitgliedsbeitrag freiwillig und steuerlich absetzbar um 25 oder 50€ erhöht einzubezahlen (siehe unten). Dieses Geld wird zweckgebunden für PR-Aktivitäten verwendet und stellt damit eine äußerst sinnvolle Investition in die Zukunft der Homöopathie in Österreich dar.**

Wir hoffen, Sie mit unseren Aktivitäten möglichst gut zu vertreten und würden uns freuen, wenn Sie uns durch die Zahlung des ÄKH- Mitgliedsbeitrages für 2020 unterstützen (IBAN: AT401813083199310002)!

Sie haben folgende Möglichkeiten bei der Einzahlung des Mitgliedsbeitrags:

- **170€ (=Standardmitgliedsbeitrag)**
- **195€ (=Standardmitgliedsbeitrag + 25€ zweckgebunden für PR-Aktivitäten)**
- **220€ (=Standardmitgliedsbeitrag + 50€ zweckgebunden für PR-Aktivitäten)**

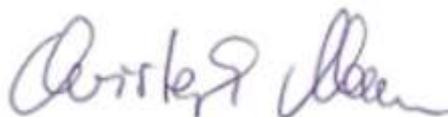
Mit kollegialen Grüßen



Dr. Bernhard Zauner
(Verantwortlich für Medienarbeit der ÄKH)



Dr. Claudia Garn
(Fortbildungsverantwortliche der ÄKH)



Dr. Christoph Abermann
(Präsident der ÄKH und Ausbildungsverantwortlicher)

PS: Sollte sich Ihre / Deine Adresse oder Email-Adresse geändert haben, bitte unbedingt im Sekretariat (office@aekh.at) bekanntgeben!